





E5 BOZEN - TRIENT MIT GEPÄCKTRANSPORT

E5 2. Teilstück - Wandern und genießen mit leichtem Tagesrucksack

Auch beim 2. Teilstück des <u>E5</u> wandern wir mit einem leichten Tagesrucksack, diesmal in einer ursprünglichen, von alter Bergbauernkultur geprägten und auf vielen Strecken einsamen Berglandschaft.

Der Weg führt uns entlang der deutsch - italienischen Sprachgrenze zur bekannten, rotsteinigen Butterloch-Schlucht, durch Weingärten zu den romantischen Dörfern Piazzo und Sabion und zu den Erdpyramiden von Segonzano. Hoch über dem Etschtal erwartet uns auf dieser Tour ein selten schöner Blick über das Südtiroler Land:

In weitem Bogen spannt sich der Horizont vom Ifinger bei Meran zum Schlern, Rosengarten und Ortler. Das Hauptgepäck wird täglich zur Unterkunft transportiert.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Leicht: Trittsicherheit ist erforderlich. Bergerfahrung ist von Vorteil

Reisedauer 7 Tage

Kategorie Komforttouren **Teilnehmer** 6 bis 12 Personen

Tourstart 12.00 Uhr, Kohlern Seilbahn Talstation Kampennerweg 4, Bozen (Italien)

Bitte kommen Sie um 11.30 Uhr zum Treffpunkt.

Tagesverlauf

1. Tag: Bozen - Bauernkohlern - Deutschnofen

Auffahrt mit der historischen Seilbahn bis Bauernkohlern (1.150 m). Gemütliche Wanderung über das Berggasthaus Schneiderwiesen (1.371 m) und totes Moos bis zur Einkehr im Wölflhof. Weiter geht es nach Deutschnofen. Direkt am Dorfplatz liegt der traditionell geführte Gasthof Stern, unsere heutige Übernachtung.

Unterkunft: Gasthof Stern, Deutschnofen (IT)

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 600 Höhenmeter, Abstieg 350 Höhenmeter, Länge ca. 11 km

Wegekategorie:

2. Tag: Deutschnofen - Maria Weißenstein - Bletterbachschlucht - Kaltenbrunn - Truden

Unsere Wanderung führt uns auf einem historischen Fahrweg zum berühmten Wallfahrtsort Kloster Maria Weißenstein (1.521 m), das bereits 1553 gegründet wurde. An der Schönrastalm (1.700 m) vorbei, wandern wir zum Eingang der Bletterbachschlucht. Der Abstieg durch die Schlucht ist unser heutiger Höhepunkt. Das UNESCO Welterbe gibt uns Einblick in 40 Millionen Jahre Erdgeschichte. Weiter geht es auf guten Wanderwegen über Kaltenbrunn nach Truden.

Unterkunft: <u>Ludwigshof (IT)</u>

Gehzeit ca. 7,5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 1100 Höhenmeter, Länge ca. 22 km

Wegekategorie:

3. Tag: Truden - Schwarzer See - Weißer See - Gfrill

Auf Wanderwegen steigen wir über die Horn Alpe (1.750 m) zum schwarzen See. Anschließend passieren wir den vom Schilf eingenommenen, geheimnisvollen weißen See, der von Alpenrosen, Lärchen und Föhren umgeben ist. Dieser traumhaft schöne Platz liegt im Naturschutzgebiet Trudner Horn. Unser Tagesziel ist der, für seine hervorragende Küche, bekannte Biohof "Fichtenhof" in Gfrill (1320 m), der letzten deutschsprachigen Siedlung über der Salurner Klause, welche die Landes- und Sprachgrenze zum benachbarten Trentino bildet.

Unterkunft: Fichtenhof Gfrill (IT)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 700 Höhenmeter, Abstieg 450 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie:

4. Tag: Gfrill - Lago Santo - Cembra

Heute verlassen wir die Provinz Bozen und wandern auf Trienter Boden durch den großen Salurner Wald zum idyllisch gelegenen Rif. Potzmauer. Weiter führt uns der Weg an den Heiligen See "Lago Santo" der uns zum Baden einlädt. Von dort steigen wir über den steilen "Dürerweg" in das Cembratal ab, dem Tal der Künstler und Maler. (Albrecht Dürer kam bei seiner 1. Italienreise hier vorbei, wobei einige Zeichnungen und Aquarelle entstanden, u.a. Schloss von Segonzano). Übernachtung im Hotel Europa in Cembra.

Unterkunft: Hotel Europa, Cembra (IT)

Gehzeit ca. 6,0 Stunden, Aufstieg 350 Höhenmeter, Abstieg 1000 Höhenmeter, Länge ca. 17,5 km

Wegekategorie:

5. Tag: Cembra - Pyramiden von Segonzano - Palai

Eine Wanderung durch die Weingärten von Cembra bringt uns zu den berühmten Erdpyramiden von Segonzano. Auf einem Fahrweg gelangen wir zu den Gehöften Quaras mit der für diese Region typischen Architektur. Weiter wandern wir zum Knotenpunkt "La Centrale". Von dort aus geht es mit dem Taxi zum Passo del Redebus und zu Fuß weiter nach Palai (1.400 m), einem kleinen geschichtsreichen Dorf im Fersental. Übernachtung im Albergo Rosa Alpina.

Unterkunft: Albergo Rosa Alpina Di Zoro (IT)

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 500 Höhenmeter, Länge ca. 15 km

Wegekategorie:

6. Tag: Palai - Passo La Portella - Compet

Unser letzter Wandertag führt uns über den Lago Erdemolo in das Val Cava und zum Passo La Portella (2.152 m). Weiter geht es durch das Val Portella nach La Bassa und zur Malga Masi zur gemütlichen Einkehr. Von dort steigen wir zum idyllisch gelegenen und höchsten Bäderort Europas Vetriolo Therme (1.440 m) ab. Übernachtung im Hotel.

Unterkunft: Hotel Aurora (IT)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1200 Höhenmeter, Abstieg 1150 Höhenmeter, Länge ca. 21 km

Wegekategorie:

7. Tag: Rückfahrt nach Bozen

Nach dem Frühstück bringt uns ein Bus zurück nach Bozen. Dort kommen wir ca. 11.00 Uhr an. Wenn man den Urlaub in Südtirol verlängern möchte, ist ein Besuch des Südtiroler Archäologiemuseums (Aufbewahrungsort des Ötzi) und eine Stadtbesichtigung von Bozen sehr empfehlenswert.

Unterbringung

Hotel / Pension / Gasthof (Doppelzimmer teilw. mit Gemeinschaftsbad, in Ausnahmefällen Mehrbettzimmer)

Leistungen

Bergführer / in Organisation

6x Übernachtung mit Halbpension in Gasthöfen und Hotels

Alle anfallenden Transferfahrten

Alle anfallenden Seilbahnfahrten

1x Busfahrt von Vetriolo nach Bozen

Täglicher Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft (1 Handgepäckstück pro Person mit Maximalgewicht von 10 kg)

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf ca. € 40.- / Tag in bar für Getränke, Rucksackproviant, Parkgebühren, etc. In den Hütten und Einkehrmöglichkeiten ist Kartenzahlung nur eingeschränkt möglich.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte Nr. 074 1:25.000 Südtiroler Weinstraße

Kompasskarte Nr. 656 1:25.000 Valsugana

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Bozen. Vom Bahnhof zu Fuß (20 Min) oder mit dem Taxi (5 Min) zum Treffpunkt an der <u>Kohlerer Seilbahn</u>

Mit dem PKW

Über die Autobahn Innsbruck, Brenner nach Bozen, Ausfahrt Bozen Nord. Auf der Bundesstraße weiter Richtung Bozen. Vor Bozen links ab zur <u>Kohlerer Seilbahn</u> Hier gibt es einen Dauerparkplatz. Die Plätze sind begrenzt.

Alternativ können Sie Ihr Fahrzeug in der <u>Tiefgarage Bozen Mitte</u> abstellen. Von dort sind es 20 Min zur Fuß zum Treffpunkt.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie <u>hier</u>.

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Südtirol benötigen empfehlen wir das <u>Hotel Post Gries</u> in Bozen.

Außerdem ist Ihnen das Touristenzentrum in Bozen gerne behilflich.

Unser Tipp: Übernachten Sie gleich im <u>Hotel Stern in Deutschnofen</u> und fahren mit dem Linienbus (Haltestelle Deutschnofen, Kirche nach Bozen, Seilbahn Kohlern) zum Treffpunkt. Den Fahrplan finden Sie <u>hier</u>

OASE AlpinCenter Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt. Information und Anmeldung Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von: Juni - September: Montag - Freitag von 8 - 18 Uhr Oktober - Mai: Montag - Freitag von 8- 13 Uhr Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück. Tel.: +49 8322 8000 980 Notfall Tel.: +49 151 61309123 Online: www.oase-alpin.de E-Mail: bergschule@oase-alpin.com